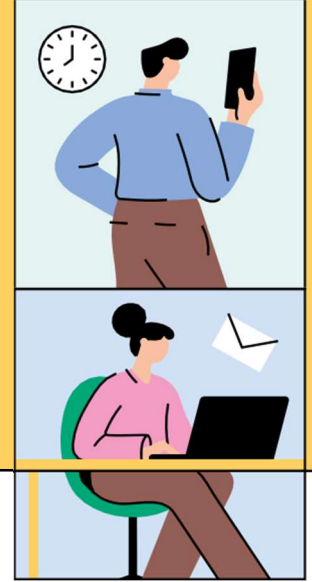


Projektleitung (m/w/d) „tu! Hambach“ gesucht.



Tu! was und mach mit: Gestalte einen Begegnungs- und Lernort für einen nachhaltigen Strukturwandel mitten im Rheinischen Revier!

Die Mission:

Das Ende des Braunkohleabbaus im Tagebau Hambach ist beschlossen und die Region befindet sich im Strukturwandel. Als interkommunale Entwicklungsgesellschaft für das Tagebauumfeld Hambach ist es unsere Aufgabe, die Belange der Menschen vor Ort in Planungen, Projekte und Kommunikation zu übersetzen. Wir vertreten die Interessen der Anrainerkommunen und arbeiten für ein regionales Wir-Gefühl rund um den Tagebau Hambach. Wir verstehen den Strukturwandel als gesellschaftlichen Prozess, der nicht hinter verschlossenen Türen stattfinden darf. Daher besteht eine wichtige Aufgabe darin, die Veränderungsprozesse partizipativ zu gestalten und möglichst zeitnah für die Bevölkerung transparent, nachvollziehbar und sichtbar zu machen. Im Rahmen eines Beteiligungsevents wurde die Idee einer temporären Universität als Begegnungs- und Lernort (tu! Hambach) geboren und im Juni 2023 und 2024 zusammen mit der RWTH Aachen University sowie weiteren Hochschulen, Initiativen und Verbänden in Bürgewald in der Gemeinde Merzenich erstmals ausgerichtet. Ziel ist es, die gewonnenen Erfahrungen zu nutzen und die Marke tu! Hambach zu einer Institution im Rheinischen Revier zu entwickeln und ein starkes Netzwerk aufzubauen.

So soll die partizipative Forschung unter aktiver Einbindung der lokalen Gemeinschaft und Akteur:innen aus der Praxis einen festen Platz im Rheinischen Revier bekommen. Durch den Austausch können gemeinsame Interessen identifiziert sowie Synergien und neue nachhaltige Partnerschaften gefördert werden. Die tu! ist Katalysator für neue Kooperationen in der Region und stellt ein zentrales kollaboratives Tool der Begegnung und des Lernens dar, das über akademische Grenzen hinausgeht. Mit dem Projekt soll ein sozialer Ort entstehen, um Wissen und den Strukturwandelprozess besser zu erschließen. Es braucht solche Orte und Anlässe, um in Generationen- und Lebenswelten übergreifende Gespräche anzuregen. Das Ziel und die Vision der tu! Hambach ist es, den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken und ein gemeinsames Verständnis zur nachhaltigen Entwicklung und Zukunft der Kohleregionen zu schaffen.

Deine Aufgaben:

- Du entwickelst das Format tu! Hambach als kollaboratives, begleitendes und auf die Bedürfnisse der Region abgestimmtes, gemeinwohlorientiertes Format gemeinsam mit bestehenden und neuen Partnerschaften weiter und etablierst es als feste Größe im Strukturwandelprozess des Rheinischen Reviers
- Als leitende und koordinierende Geschäftsstelle übernimmst Du administrative und koordinierende Tätigkeiten
- Die Planung, Konzeption, Programmgestaltung, und Durchführung der integrierten und tu! Hambach-Formate und ihrer Inhalte gemeinsam mit der Arbeitsgruppe (jährliches Event und bedarfsgerechte Pop-Up Formate) zählt zu deinen Hauptzuständigkeiten
- Arbeitssitzungen und -treffen werden durch Dich organisiert, vorbereitet und geleitet
- Du baust eine Organisationsstruktur mit dem Ziel einer getragenen Governance-Struktur auf, übernimmst Netzwerkarbeit und -pflege
- Du entwickelst eine Identität für das Format und arbeitest dabei eng mit Hochschulen, Verbänden und Institutionen zusammen
- Du nimmst an fachbezogenen Veranstaltungen und Austauschformaten zwischen nationalen Braunkohlerevieren, internationalen Akteur:innen, der Forschung und Lehre sowie weiteren potenziellen Partner:innen teil
- Du bist die zentrale Kontaktstelle für alle Themen rund um die tu! Hambach – auch für die interne Kommunikationsabteilung und bereitest öffentlichkeitsrelevante Materialien auf und pflegst die projektbezogene Website
- Du übernimmst Ausschreibungen an externe Dienstleistende

Dein Profil:

- Studium in aus den Bereichen Bildungswissenschaften oder weitere Studiengänge im sozialen, bildungsorientierten Kontext, Stadt- und Raumplanung, Landschaftsarchitektur oder Architektur mit Vertiefung Städtebau/Stadtentwicklung/Quartiersmanagement, Geographie, Veranstaltungsmanagement/-Koordination, Business Administration (BWL mit bspw. Schwerpunkt Eventmanagement), Marketingkommunikation, Veranstaltungsfachwirte oder verwandte Bereichen
- Ausbildung oder berufliche Erfahrungen in der Eventbranche, Erfahrung in der Beteiligungsarbeit/Partizipationsarbeit
- Allgemeine Erfahrungen in Teilhabeprozessen, Quartiersmanagement, integrierten Stadtentwicklungsprozessen sind wünschenswert
- Interesse und Verständnis für (regional-)politische und regionalplanerische Fragestellungen sowie für integrierte Stadtentwicklungs- und Partizipationsprozesse
- Verständnis und Erfahrungen mit unterschiedlichen Stakeholdern, Akteurslandschaften, deren Arbeitsfeldern und -welten, Zielsetzungen und Grenzen
- Organisations- und Kommunikationsstärke, strukturiertes Arbeiten und Lösungsorientierung
- Hohe Arbeitsmotivation und ein hohes Maß an Flexibilität
- Eigeninitiative, Verantwortungsbewusstsein, Serviceorientierung und Teamfähigkeit
- Fähigkeit komplexe Sachverhalte verständlich zu vermitteln und aufzubereiten
- Gute Kenntnisse in EDV-Programmen, sehr sichere Ausdrucksweise in Wort und Schrift
- Erfahrung mit Projektmanagement-/Veranstaltungsplanungssoftware und mit gängigen Adobe-Programmen ist wünschenswert
- Mobilität: Führerschein und Fahrpraxis sind wünschenswert

Das bieten wir dir an:

- Interessante, vielfältige und anspruchsvolle Arbeit an den Schnittstellen zwischen Wissenschaft, Wirtschaft, Gesellschaft und Politik
- Die Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen
- Flexible Arbeitszeiten mit der Möglichkeit des mobilen Arbeitens
- Vergütung und Sozialleistungen je nach Berufserfahrung, Qualifikation und Aufgabenübertragung analog zum TVöD
- Eine strukturierte Einarbeitung

Das ist uns noch wichtig:

Der Braunkohleausstieg ist für manche ein Grund zum Jubeln. Für viele Menschen aus der Region um den Tagebau Hambach bedeutet der Ausstieg aber auch Jobverlust und Unsicherheit. Es ist damit auch unsere Aufgabe, Perspektiven zu bieten. Wenn Du also neben deiner Fachkompetenz auch noch Herz und Identifikation für die Region und ihre Menschen mitbringst, dann werden wir sehr gut zusammenarbeiten können.

Noch Fragen? Inhaltliche/fachliche Fragen gerne an Bianca Hohn,
Tel. 02274 9359304, E-Mail: hohn@neuland-hambach.de.

Organisatorische Fragen zum Bewerbungsverfahren gerne an Romina Sauer,
Tel. 02274 9359301, E-Mail: sauer@neuland-hambach.de

Deine schriftliche Bewerbung mit aussagefähigen und vollständigen Unterlagen
bitte an Romina Sauer per E-Mail senden.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung die ausgefüllte Datenschutzerklärung bei. Aus
datenschutzrechtlichen Gründen werden alle eingegangenen Bewerbungen
nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung

Ich erkläre mich mit der automatisierten Verarbeitung, Speicherung sowie der Übermittlung meiner im Rahmen des Auswahlverfahrens erhobenen Daten durch die NEULAND HAMBACH GmbH einverstanden.

Auch in die eventuelle Begleitung des Auswahlverfahrens durch mit der NEULAND HAMBACH GmbH verbundene Institutionen oder Beratungsunternehmen und der entsprechenden Verarbeitung meiner Daten willige ich ein. Die über mich erhobenen Daten dürfen ausschließlich zur ordnungsgemäßen Durchführung des Auswahlverfahrens einschließlich eventueller Rechtsbehelfsverfahren und für eine möglicherweise zu Stande kommende Begründung eines Dienstverhältnisses verwendet werden. Diese Einwilligung kann jederzeit von mir widerrufen werden.

Datum

Unterschrift